

Gemeinsam Neues entdecken

Die Welt mit Kinderaugen sehen



Foto: A. Zelck, DRK

Bayerisches Rotes Kreuz 

Integrative Kindertagesstätte Sternenhaus
Heinrichsheim
Schulstraße 29
86633 Neuburg
Tel. 08431 90839-0

Einrichtungsleiterin: Martina Hermann
E-Mail: sternenhaus@kvndsob.brk.de



Bayerisches Rotes Kreuz 

Kreisverband Neuburg-Schrobenhausen
Karl-Konrad-Str. 3
86633 Neuburg
Tel. 08431 6799-0
Fax 08431 6799-55
E-Mail: info@kvndsob.brk.de
www.kvndsob.brk.de

**Integrative
Kindertagesstätte
Sternenhaus**  **Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Heinrichsheim, Schulstraße 29 • 86633 Neuburg • Tel. 08431 90839-0

www.kvndsob.brk.de

Gebühren pro Monat (ab Sep. 2023)

Tägliche Betreuungszeit	4 – 5 Std.	5 – 6 Std.	6 – 7 Std.	7 – 8 Std.	8 – 9 Std.
Kinderkrippe	232 €	255 €	277 €	299 €	322 €
Kindergarten	112 €	118 €	123 €	129 €	134 €

Die monatlichen Gebühren verstehen sich zuzüglich...

... einer Material- und Getränkepauschale, inkl. Portfolio von **22 €**,

... sowie einer Verpflegungspauschale von **89,00 € / Monat für Krippenkinder**
(für Frühstück, Mittagessen, Nachmittagsnack)

Für **Kindergartenkinder** ist das **Mittagessen** optional buchbar:

1 Tg/Wo	2 Tg /Wo	3 Tg/Wo	4 Tg/Wo	5 Tg/Wo
17,40 €	33,00 €	48,70 €	64,40 €	80,10 €

Regelung für Kinder ab 3 Jahren:

Gemäß BayKiBiG leistet der Staat zur Entlastung der Familien einen monatlichen Zuschuss von max. 100,00 EUR. Er wird ab dem 1. September des Jahres, in dem das Kind drei Jahre alt wird, gewährt und wird bis zur Einschulung gezahlt.

Gruppen

Als integrative Einrichtung bieten wir auch Kindern mit erhöhtem Förderbedarf Plätze.

1 Kinderkrippengruppe mit 10 bis 12 Kindern (1 Integrationsplatz)
1 Kindergartengruppe mit 17 Kindern (4 Integrationsplätze)

Öffnungszeiten

montags bis freitags 7:00 bis 16:00 Uhr

Konzept

Die Arbeit unserer integrativen Einrichtung orientiert sich an den Grundsätzen von **Maria Montessori und Emmi Pikler**. Gemäß den sensiblen Phasen, begleiten und unterstützen wir die Kinder in ihrer Entwicklung, achten ihre individuellen Persönlichkeiten, ihren Entwicklungsstand, ihr natürliches Autonomiebedürfnis und lernen von- und miteinander.

„Den Kindern die Augen für unsere
Welt zu öffnen, ist unser Wunsch,
sie für das Leben stark zu machen,
ist unsere Aufgabe“

Maria Montessori